

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 56 (1938)
Heft: 34

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 10. Februar
1938

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jeudi, 10 février
1938

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

56. Jahrgang — 56^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel: La Vie économique

Supplemento mensile: La Vita economica

N^o 34

Redaktion und Administration:

Erlingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. 21.660

Abonnement: *Schweiz*: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland*: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer: 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsspaltige Kolonelleile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:

Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21.660

Abonnements: *Suisse*: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — *Etranger*: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 34

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Möbel-Steuer Aktiengesellschaft, Basel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank. — Banque nationale suisse.
Deutschland: Ausfuhrverbote.
Ecuador: Zollkablung.
France: Modification du tarif douanier. Suspension de contingents.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber des Mantels zu dem Kassascheine Nr. 7579 Serie Ac. 3 1/2 % der Kantonalbank von Bern (angestellt von der Filiale Delsberg am 26. XI. 1934) per Fr. 5000, rückzahlbar seit dem 26. XI. 1937, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 56^a)

Bern, den 28. Januar 1938.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber der Titelmantel zu den 3 1/2 % Obligationen, Schweiz. Bundesbahnen Anleihen der Jura-Simplon-Bahn von 1894, Nummern 097141/42, zu je Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 59^a)

Bern, den 4. Februar 1938.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Es wird, weil vermisst, aufgerufen: Schuldbrief Fr. 40,000, angegangen 1. Juli 1931, haftend auf Villa Marlott, Meggen.

Gemäss Art. 870 Z. G. B. wird hiermit der Inhaber aufgefordert, den Titel binnen Jahresfrist hier vorzuzeigen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt. (W 63^a)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:
Thüring.

Es werden vermisst:

1. Versicherungsbrief Fr. 1000, d. d. Altstätten, 7. Februar 1898, Pfandprotokoll Bd. 26, Nr. 345. Letzter eingetragener Gläubiger: Alfred Preisig-Mösl, Gais; Schuldner: Freund Jakob, von Jakob, Hackbrettler Gätzberg, Altstätten.
2. Kaufschuldversicherungsbrief Fr. 1100, reduziert auf Fr. 550, d. d. Altstätten 18. November 1889, Pfandprotokoll Bd. 23, Nr. 241. Gläubiger: Heeb Josef Anton, Schuster, Obergasse Altstätten, und Ritter Jakob, Packer, Oberkirch Altstätten. Letzter Schuldner, bzw. Pfandinhaber: Wwe. Babette Gegenschatz, Roosen-Lüdingen.
3. Schuldbrief Fr. 800, d. d. Altstätten, 16. August 1924, Pfandprotokoll Bd. 39, Nr. 164. Gläubiger: Inhaber. Ursprünglicher Schuldner: Senteier Jakob, Kapf Elberberg. Jetziger Schuldner: Spiess Jakob, Landwirt, Brand-Hinterforst.

Der oder die allfälligen Inhaber dieser Pfandtitel werden hiermit aufgefordert, dieselben binnen Jahresfrist von dieser ersten Auskündigung an bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung derselben erfolgt. (W 38^a)

Marbach (St. Gallen), den 27. Januar 1938.

Bezirksgerichtspräsidium Oberrethalt.

Es wird vermisst: Fr. 100.48, Auskaufsgut vom 24. Februar 1782, haftend auf «Unterfluh», Hergiswil b. W.

In Anwendung von Art. 870 Z. G. B. wird der unbekannte Inhaber dieses Titels aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist bei unterfertigter Amtsstelle vorzuweisen, ansonst das Instrument als kraftlos erklärt wird.

Nebikon, den 7. Februar 1938.

Der Amtsgerichtspräsident:

(W 61^a)

Dr. A. Erni.

Es wird vermisst der Schuldbrief, datiert vom 14. August 1923, per Fr. 40,000, lautend auf M. Baruch Guggenheim, Kaufmann, von Oberendingen, in Zurzach, als Gläubiger, und auf Otto Moor, Jakobs, Kaufmann, von Brittnau, als Schuldner, und lautend auf Grundbuch-Zurzach Nr. 814 (Kat. Plan 13/507).

Der unbekannte Inhaber wird aufgefordert, diesen Titel innerhalb der Frist von einem Jahr, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Gericht vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 54^a)

Zurzach, den 12. Januar 1938.

Bezirksgericht.

Par ordonnance du 7 février 1938, le Président du Tribunal de l'arrondissement de la Sarine, à Fribourg, a décidé l'ouverture d'une enquête aux fins de retrouver et en cas d'insuccès d'annuler les obligations au porteur Etat de Fribourg, 1903, 3 %, n^{os} 37641, 37642, 37643 et 37644, de 500 fr. chacune, coupons non compris.

En conséquence, sommation est faite au détenteur inconnu de ces titres d'avoir à les produire au Greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de six mois, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 60^a)

Fribourg, le 7 février 1938.

Le Président:

X. Neuhaus.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1938. 1. Februar. Unter der Firma Sennereigenossenschaft Theilingen-Rumlikon hat sich, mit Sitz in Theilingen, Gde. Weisslingen, eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist, die im Genossenschaftskreis produzierte Kuhmilch aufs vorteilhafteste zu verwerten und den Konsumenten daselbst Gelegenheit zu geben, unter Ausschluss jeder Uebervorteilung reine, unverfälschte Milch und Milchprodukte zu beziehen. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen, soweit nicht durch das Gesetz öffentliche Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorgeschrieben ist, durch Anschlag an der Hüttentüre oder durch den Ortsweibel, eventuell beides zusammen. Der Präsident Jakob Wintisch, von und in Russikon; der Vizepräsident Emil Baumann, von Weisslingen, in Theilingen-Weisslingen, führen mit dem Aktuar Alois Dobler, von Innerthal (Schwyz), in Russikon, kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Textil-Erzeugnisse usw. — 5. Februar. Unter der Firma Eugen Wyler & Co. A.-G., hat sich mit Sitz in Zürich am 29. Januar 1938 auf Grund der Statuten vom gleichen Tage eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von und der Handel in Erzeugnissen der Textilbranche, insbesondere Damenwäsche und die Tüftung aller damit direkt oder indirekt verbundener Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000; es ist eingeteilt in 50 auf den Inhaber lautende, bar voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Vertrag vom 20. Januar 1938 die Aktiven und Passiven der Firma «Eugène Wyler & Cie.» in La Chaux-de-Fonds, laut Bilanz vom 18. Januar 1938, welche an Aktiven und Passiven je Fr. 48,744.20 aufweist. Eine Vergütung für diese Uebernahme wird nicht geleistet. Die von der Firma «Eugène Wyler & Cie.» in La Chaux-de-Fonds seit 18. Januar 1938 getätigten Geschäfte gelten für Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Die an die Aktionäre zu erlassenden Mitteilungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, welches auch das offizielle Publikationsorgan der Gesellschaft ist. Soweit die Aktionäre ihre Adresse der Gesellschaft bekanntgegeben haben, können Bekanntmachungen an dieselben auch durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; die Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Der Verwaltungsrat besteht aus Engen Wyler, von Oberendingen (Aargau), in La Chaux-de-Fonds, als Präsident, Arthur Reichmann, von Stein (St. Gallen), in Zürich, als Vizepräsident und Gustav Wolf, von und in Zürich, als Mitglied. Geschäftslokal: Löwenstrasse 3, Zürich 1 (eigenes Bureau).

Näh- und Waschmaschinen, Fahrräder usw. — 7. Februar. Die Firma J. E. Güttinger, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 186 vom 12. August 1937, Seite 1882), Nähmaschinen, Waschmaschinen, Fahrräder, Fournituren en gros und en détail, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven laut Bilanz vom 31. Dezember 1937 und gemäss Vertrag vom 5. Februar 1938 an die Firma «Güttinger A.-G.», in Zürich erloschen. Die von der Firma J. E. Güttinger seit 1. Januar 1938 getätigten Geschäfte gelten für Rechnung genannter Aktiengesellschaft.

Unter der Firma Güttinger A.-G., hat sich mit Sitz in Zürich am 5. Februar 1938 auf Grund der Statuten vom gleichen Tage eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und Weiterführung des bisher unter der Firma «J. E. Güttinger», in Zürich 1 betriebenen Geschäftes: Handel mit Nähmaschinen, Waschmaschinen, Fahrrädern, Radios, Sportartikeln und deren Bestandteilen en gros und en détail und die Tüftung aller damit direkt oder indirekt

verbundener Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 88,000; es ist eingeteilt in 176 voll liberierte auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt das Geschäft der Firma «J. E. Güttinger» in Zürich gemäss Vertrag vom 5. Februar 1938 und auf Grund der Bilanz vom 31. Dezember 1937, wonach die Aktiven Fr. 112,000 und die Passiven Fr. 64,000 betragen, zum Uebernahmepreise von Fr. 48,000 gegen Uebergabe von 96 voll liberierten Gesellschaftsaktien. Die seit 1. Januar 1938 von der Firma «J. E. Güttinger» getätigten Geschäfte gelten für Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief; das Schweizerische Handelsamtsblatt ist offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft. Solange die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, geschehen die Kundmachungen an diese stets durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat, dessen Mitgliederzahl von der Generalversammlung bestimmt wird, vertritt die Gesellschaft. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Eduard Gubler, von Zürich, in Pully (Waadt). Als Direktoren sind ernannt und führen ebenfalls Einzelunterschrift Eduard W. Gubler jun., von und in Zürich, und Joseph Eduard Güttinger, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Sihlstrasse 20, in Zürich 1 (eigenes Bureau).

7. Februar. A.-G. für elektro-medizinische Apparate, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1937, Seite 970). Als Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates wurde gewählt Joseph Ambühl, von Schötz (Luzern), in Zug. Der Genannte führt Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr Stampfenbachplatz 2, in Zürich 6. Chemisch-technische Produkte. — 7. Februar. Inhaber der Firma Dr. W. Kehl, in Zürich 5, ist Dr. phil. Walter Kehl, von Rebstein (St. Gallen), in Zürich 5. Fabrikation von chemisch-technischen Produkten. Fabrikstrasse 50.

Restaurant, Metzgerei. — 7. Februar. Inhaber der Firma Arnold Meier, in Hedingen, ist Arnold Meier, von Rümlang, in Hedingen. Restaurationsbetrieb und Metzgerei z. Sternen.

Lederhandschuhe. — 7. Februar. Inhaber der Firma Paul Scharpf, in Zürich 9, ist Paul Scharpf, von Zürich, in Zürich 9. Fabrikation von Lederhandschuhen. Guldinerweg 7.

Bureauartikel. — 7. Februar. Inhaber der Firma W. Winkler, in Zürich 6, ist Willy Winkler-Wirth, von Zürich, in Zürich 6. Handel in Bureauartikeln. Schaffhauserstrasse 123.

Schreinerei. — 7. Februar. Die Firma Wilhelm Mössinger, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 262 vom 7. November 1928, Seite 2115), mechanische Möbel- und Bauschreinerei, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Metzgerei, Viehhandel. — 7. Februar. Die Firma Hans Schiffer, in Bonstetten (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1930, Seite 1418), Metzgerei und Wursterei, Viehhandel, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Baugeschäft. — 7. Februar. Die Firma E. Wachter, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 8 vom 13. Januar 1925, Seite 62), Baugeschäft usw., ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

7. Februar. Die Firma E. Wachter, Creosotfarbwerk Winterthur, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 189 vom 21. Juli 1910, Seite 1325), Fabrikation von Kreosotfarbe, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Wand- und Bodenbeläge. — 7. Februar. Die Kollektivgesellschaft Gebr. P. & R. Schürmann, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1932, Seite 2146), Herstellung von Wand- und Bodenbelägen, hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «Paul Schürmann, Nachf. von Gebr. P. & R. Schürmann», in Zürich 6.

Inhaber der Firma Paul Schürmann, Nachf. von Gebr. P. & R. Schürmann, in Zürich 6, ist Paul Schürmann-Bürkle, von Oberrohrdorf (Aargau), in Zürich 6. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gebr. P. & R. Schürmann», in Zürich 3. Herstellung von Wand- und Bodenbelägen. Bucheggstrasse 154.

Werkzeuge, technische Artikel. — 7. Februar. Die Kommanditgesellschaft G. Rüegg-Moll & Co., in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1930, Seite 315), Handel in Werkzeugen und technischen Artikeln, hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bäckerei, Konditorei. — 7. Februar. Die Firma H. Naegeli-Briner, in Küssnacht (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1934, Seite 2715), Bäckerei und Konditorei, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Sprachbücher. — 7. Februar. Inhaber der Firma Verlag Metzler, in Zürich 3, ist Ernst J. Metzler, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich 3. Verlag von Sprachbüchern. Nussbaumstrasse 20.

7. Februar. Die Kommanditgesellschaft S. Schmidt & Co. Schuhhaus, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 39 vom 17. Februar 1930, Seite 346), hat sich aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Eier. — 1938. 7. Februar. Inhaber der Firma J. Ziocower, in Bern, ist Justus Ziocower, deutscher Staatsangehöriger, in Bern. Agentur in Eiern. Kornhausstrasse 4.

Möbel. — 8. Februar. Einzelfirma A. Reber, Möbelhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 214 vom 9. September 1918, Seite 1438). Der Firmainhaber Alfred Reber, von Kriechenwil, Gemeinde Dicki, in Bern, hat mit seiner Ehefrau Rosa geb. Gerber durch Ehevertrag vom 8. Januar 1938 unter Aufhebung des bisherigen Güterstandes des altherkömmlichen Rechts Güterverbindung vereinbart.

Elektrische Unternehmungen. — 8. Februar. Einzelfirma Henri Leschet, elektrische Unternehmungen, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 59 vom 11. März 1932, Seite 603). Der Firmainhaber Georges Henri Leschet, von La Ferrière (Bern) und La Chaux-de-Fonds (Neuenburg), in Bern, hat mit seiner Ehefrau Mariette Jeanne geb. Spychiger, durch Ehevertrag vom 10. Januar 1938 Güterverbindung und Sondergut der Ehefrau vereinbart.

8. Februar. Die Firma Hermann Kästli, Rolladenindustrie Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 108 vom 12. Mai 1937, Seite 1105), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 26. Januar 1938 aufgelöst und dabei die beendete Liquidation festgestellt, nachdem die «Rolladenfabrik A. Griesser A. G.», mit Sitz in Aadorf, die Aktiven und Passiven der Firma Hermann Kästli, Rolladenindustrie A. G., übernommen und

die Passiven bezahlt hat. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

8. Februar. Die seit dem 8. Mai 1911 im Handelsregister des Kantons Thurgau eingetragene Firma Rolladenfabrik A. Griesser A. G., Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Aadorf und bisherigen Zweigniederlassungen in Zürich, Basel und Lausanne (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1933, Seite 1662), hat durch Generalversammlungsbeschluss vom 24. Januar 1938 nunmehr auch in Bern eine Zweigniederlassung errichtet unter derselben Firma, für welche keine besondere statutarischen Bestimmungen gelten. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb des früher von der Firma Anton Griesser, Rolladenfabrik, in Aadorf, geführten Unternehmens. Sie ist berechtigt, das bestehende Geschäft zu vergrössern, auf andere, geeignete Branchen überzugehen und alle Geschäfte zu betreiben, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Für die Zweigniederlassung Bern führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift die Verwaltungsratsmitglieder Eduard Bachmann, von Altikon, in Aadorf, als Geschäftsführer, Fritz Griesser, von und in Aadorf, als Geschäftsführer-Stellvertreter und der Prokurist Ernst Mettler, von Schaffhausen, in Aadorf. Geschäftslokal der Zweigniederlassung Bern: Brunnmattstrasse 15.

8. Februar. Unter der Firma Immobilien-Genossenschaft Altenbergstrasse Nr. 90 bildet sich eine Genossenschaft, mit Sitz in Bern. Zweck der Genossenschaft ist der Erwerb einer Bauparcelle an der Altenbergstrasse in Bern, die Ueberbauung derselben, die Verwaltung und evtl. Veräusserung der Liegenschaft, sowie alle damit zusammenhängenden Geschäfte. Die Genossenschaft gibt Genossenschaftsanteile von Fr. 500 aus. Die Anteilseine lauten auf den Namen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch schriftliche Mitteilung an die Genossenschafter und durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen. Der Präsident Walter Garbani, von Gresso (Tessin), in Bern, führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Greyerzstrasse Nr. 80 (beim Präsidenten).

Bureau Biel

7. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Kontrollgebäude A. G., mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1936, Seite 398), sind Adrien Brandt und Paul Bourquin ausgeschieden. An ihrer Stelle wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt Jean Galley, von Murten, und Léon Chételat, von Montsevelier, beide in Biel. Sie führen die Unterschrift nicht.

Bureau Nidau

3. Februar. In der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Jens, mit Sitz in Jens (S. H. A. B. Nr. 129 vom 8. Juni 1931, Seite 1238), ist die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Ernst Gyax erloschen. Der bisherige Vizepräsident-Kassier Alfred Gerber, von Langnau i. E., in Jens, wurde als Präsident gewählt. Zum Vizepräsident-Kassier wurde gewählt Werner Weber, von und in Jens. Präsident und Vizepräsident-Kassier zeichnen kollektiv mit dem Sekretär.

Bureau de Porrentruy

5 février. «Banque Cantonale de Berne», avec siège principal à Berne et succursale à Porrentruy sous la désignation Banque Cantonale de Berne, succursale de Porrentruy (F. o. s. du c. du 19 janvier 1937, n° 14, page 126). Dans sa séance du 24 décembre 1937, le conseil de banque a nommé Charles Perrin comme secrétaire de la Direction de la Banque cantonale à Berne. Sa procuration pour la succursale de Porrentruy est radiée.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Vins. — 8 février. La raison Paul Froidevaux, vins en gros, au Noirmont (F. o. s. du c. du 29 septembre 1919, n° 233, page 1710, et du 12 novembre 1936, n° 266, page 2658), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Bureau Thun

Wirtschaft. — 7. Februar. Inhaber der Firma Wwe. Bertha Burkhardt, mit Sitz in Steffisburg, ist Witwe Bertha Burkhardt, von Sumiswald, wohnhaft in Steffisburg. Betrieb der Wirtschaft zur Linde. Unterdorf.

7. Februar. Unter der Firma Darlehenskasse Schwanden bei Sigriswil, hat sich mit Sitz in Schwanden, Gemeinde Sigriswil, eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder nach Massgabe des Art. 828 u. ff. O. R. gebildet. Der Genossenschaftsbezirk umfasst den Schulkreis Schwanden. Die Genossenschaft hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetrieb nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine mässig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Konto-Korrent-Büchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Ein Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die Genossenschaft gibt Stammanteile von Fr. 100 aus. Die Mitglieder haften für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident: Gottlieb Amstutz; Vizepräsident: Jakob Willener; Aktuar: Gottfried Kampf, alle von Sigriswil, in Schwanden.

Kohlen, Mineralwasser. — 8. Februar. Einzelfirma Gottfried Baumberger, Kohlen- und Mineralwasserhandlung, mit Sitz in Gwatt, Gemeinde Thun (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1934, Seite 1932). Die Ehegatten Gottfried Baumberger, Fritz's scl., von Koppigen, in Gwatt, Gemeinde Thun, und Berthe geb. Jaquet, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 27. Dezember 1937, in Abänderung ihres bisherigen Güterstandes der Güterverbindung, Gütertrennung nach Art. 241 ff. Z. G. E. vereinbart.

Bureau Wimmis (Bezirk Niderrimental)

Bäckerei. 5. Februar. Die Firma Fritz Bühler, Bäckerei, in Ringoldingen, Gemeinde Erlenbach i. S. (S. H. A. B. Nr. 22 vom 29. Januar 1925, Seite 158), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Châtel-St-Denis

Epicerie, mercerie, etc. — 1938. 7 février. La raison **Vauthey Romaine**, à Châtel-St-Denis, épicerie, mercerie, commerce de beurres et fromages (F. o. s. du c. du 28 mai 1929, n° 121, page 1098), est radiée, la maison n'étant plus astreinte actuellement à être inscrite.

Bureau de Fribourg

31 janvier. La **Parqueterie de Bassecourt S. A.**, société anonyme, dont le siège est à Bassecourt, inscrite au registre du commerce du district de Delémont (F. o. s. du c. du 11 septembre 1937, n° 212, page 2085), a créé, sous la même raison sociale, une succursale à Fribourg. Elle a pour but l'exploitation d'une scierie, la fabrication de parquets, l'achat et la vente de bois divers et tous travaux se rattachant à l'industrie du bois. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 3 membres: Frédéric Opplinger, de Heimiswil (district de Berthoud), à Bienne, en qualité de président; les deux autres administrateurs sont Pierre Christe, de Bassecourt, à Delémont et Hans Mürner, de Reichenbach (Berne), à Soleure. La succursale est représentée envers les tiers par la signature collective de deux membres du conseil d'administration ou par la signature individuelle du directeur Hermann Maurer-Marsens, de Horgen, à Lausanne. Bureau: rue de Lausanne, 39, chez M. E. Bernasconi, parqueteur.

8 février. Aux termes d'acte reçu par M^e Paul Blanc, notaire, à Fribourg, le 2 février 1938, la **Société anonyme des maisons à bon marché**, société anonyme dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 22 juin 1937, n° 142, page 1450), a révisé ses statuts et par là apporté aux faits publiés, les modifications suivantes: La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. S'il n'y a qu'un seul administrateur, il a seul le pouvoir de signer au nom de la société et de la représenter vis-à-vis des tiers. Raphaël Perrin, décédé, a cessé d'être président du conseil d'administration. Sa signature est radiée. L'administration de la société est confiée à un seul administrateur désigné en la personne de Guillaume Weck, déjà inscrit comme secrétaire.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1938. 5. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Mattes, Steinbruch- & Steinmetzgeschäft**, Steinbruch, Steinmetz- und Baugeschäft, in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 156 vom 23. Juni 1931, Seite 1270), ist infolge Auflösung und Uebnahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «F. W. Mattes, Steinbruch & Steinmetzgeschäft» erloschen.

Inhaber der Firma **F. W. Mattes, Steinbruch & Steinmetzgeschäft**, in St. Margrethen, ist Fritz Wilhelm Mattes, von Deutschland, in St. Margrethen. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Gebrüder Mattes, Steinbruch- & Steinmetzgeschäft». Steinbruch und Steinmetzgeschäft; Bahnhofplatz.

Baumwollfärberei. — 5. Februar. **Heer & Co. A.-G. Oberuzwil** (Heer & Cie. S. A. Oberuzwil) (Heer & Cie. S. A. Oberuzwil) (Heer & Co. Ltd. Oberuzwil), Aktiengesellschaft mit Sitz in Oberuzwil (S. H. A. B. Nr. 293 vom 15. Dezember 1937, Seite 2759). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Ernst Wolfer, von Maur (Zürich), in Oberuzwil und an Fritz Ruch, von Mitlodi, in Uzwil-Henau.

Herren- und Knabenkleider. — 5. Februar. **PKZ Burger-Kehl & Co. Aktiengesellschaft (PKZ Burger-Kehl & Co. Società Anonima)** (PKZ Burger-Kehl & Co. Società Anonima), mit Hauptsitz in Zürich 2 und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 175 vom 30. Juli 1935, Seite 1947). Die Unterschrift des Direktors Richard Berger ist erloschen. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde ernannt Walter Burger, von und in Zürich.

5. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Internationale Transportgesellschaft Gebrüder Gondrand Aktiengesellschaft**, mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassungen in Buchs und St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 267 vom 13. November 1936, Seite 2670), ist Salomon Schmidli infolge Demission ausgeschieden; seine Unterschrift als Delegierter des Verwaltungsrates ist erloschen.

5. Februar. **H. Schneiter & Co. vorm. August Baumann, Schirmfabrik Rapperswil**, Kommanditgesellschaft, mit Sitz in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1934, Seite 2099). Wwe. Corinna Baumann, Kommanditärin, ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. An ihrer Stelle ist ihre Erbin und Tochter, Lisa Hinnen-Baumann, von Zürich, in Basel, getreten. Die Kommandite von bisher Fr. 10,000 wurde auf Fr. 1500 reduziert.

Chemisch-technische Produkte. — 5. Februar. **Willy Zampieri**, chemisch-technische Produkte, Vertretung der Elite A.-G. Vevey, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 83 vom 12. April 1937, Seite 851). Das Geschäftskolal befindet sich nunmehr: Stationsstrasse 11.

5. Februar. Die Firma **Kröni, Samenhaus & Gärtnerei**, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 86 vom 14. April 1936, Seite 899), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Wäscheartikel, Wollwaren, Stoffe. — 5. Februar. Die Firma **Hermann Ammann, Versandgeschäft**, Versandgeschäft in Wäscheartikeln, Wollwaren und Stoffen, in Wil (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1933, Seite 2839), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Waagen und Gewichte, Gemischtwaren. — 1938. 7. Februar. Die Firma **Enrico Cortini**, Sanitäre Installationen, Schlosserei und gemischte Warenhandlung, in Promontogno (Gemeinde Bondo) (S. H. A. B. Nr. 287 vom 7. Dezember 1923, Seite 2295), hat die Geschäftsnatur abgeändert in Handel und Fabrikation in Waagen und Gewichten, gemischte Warenhandlung.

8. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft **J. Frei & Cie. Hotel Engadinerhof Schuls (J. Frei & Cie. Hotel d'Engiadina)**, mit Sitz in Schuls (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1934, Seite 3203), ist der unbeschränkt haftende Gesellschafter Johann Frei infolge Todes ausgeschieden. An seine Stelle tritt als unbeschränkt haftender Gesellschafter der bisherige Kommanditär Hermann Frei, von Davos, in Schuls. Seine Kommanditbeteiligung von Fr. 25,000 ist daher erloschen. Ferner ist seine bisherige Einzelprokura aufgehoben. Er zeichnet nunmehr mit voller Unterschrift allein für die Firma. Die Kommanditärin Emma Frei-Bürgi ist ausgeschieden, wodurch ihre Kommandite von Fr. 30,000 ebenfalls erloschen ist. Die Firma lautet nunmehr **Frei & Cie. Hotel Engadinerhof (Frei & Cie. Hotel d'Engiadina)**.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Spedition, Kommission, Inkasso. — 1938. 8. Februar. Die Kollektivgesellschaft **Gebrüder Weiss**, Spedition, Kommission, Inkasso, mit Hauptsitz in Bregenz und Zweigniederlassung in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1937, Seite 2181), hat dem Prokuristen des Hauptsitzes Dr. rer. pol. Siegfried Klockner, österreichischer Staatsangehöriger, in Bregenz, auch für diese Zweigniederlassung Einzelprokura erteilt.

Schuhhandel. — 8. Februar. Inhaber der Firma **Alois Gubser**, in Riedt bei Erlen, ist Alois Gubser-Germann, von Oberterzen (St. Gallen), in Riedt bei Erlen. Schuhhandel.

Spezereien, Wirtschaft. — 8. Februar. Inhaberin der Firma **Paula Munding**, in Kreuzlingen, ist Frl. Paula Munding, deutsche Staatsangehörige, in Kreuzlingen. Spezereihandlung und Wirtschaft zur Alpenrose. Nationalstrasse 26.

8. Februar. Inhaber der Firma **A. Voit, Park-Café-Conditorei**, in Kreuzlingen, ist Alfred Voit, von Schaffhausen, in Kreuzlingen. Café und Conditorei. Hauptstrasse 82.

Schmuckwaren. — 8. Februar. Die Firma **Otto Weisser**, Vertrieb von Schmuckwaren, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 80 vom 4. April 1936, Seite 840), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

8. Februar. Der Verein **Strickstube Sommeri**, in Niedersommeri (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1937, Seite 2846), hat durch Generalversammlungsbeschluss vom 30. Januar 1938 den Sitz nach Obersommeri verlegt. Art. 1 der Statuten wurde demgemäss revidiert.

Hartstuckfabrikation. — 8. Februar. Inhaber der Firma **A. Rutishauser-Debrunner**, in Frauenfeld, ist Arnold Rutishauser-Debrunner, von und in Frauenfeld. Hartstuckfabrikation. Thundorferstrasse 20.

Café, Konditorei. — 8. Februar. Die Firma **Richard Claus, Café-Konditorei**, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 31 vom 8. Februar 1937, Seite 291), ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

Herrenbekleidung, Wäsche. — 8. Februar. Inhaber der Firma **Carl Held**, in Arbon, ist Carl Held, deutscher Staatsangehöriger, in Arbon. Herrenbekleidung und Wäschegeschäft. Postgasse 2.

8. Februar. Inhaber der Firma **Willy Sauter, Grabsteingeschäft**, in Kreuzlingen, ist Willy Sauter-Köhler, von Ermatingen, in Kreuzlingen-Ost. Grabsteingeschäft. Romanshornstrasse/Konradstrasse.

Schreinerei usw. — 8. Februar. Die Firma **Friedinger & Brunner**, mechanische Schreinerei und Imprägnieranstalt, in Eschlikon (S. H. A. B. Nr. 132 vom 10. Juni 1930, Seite 1219), hat sich aufgelöst und wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Prodotti chimici e farmaceutici. — 1938. 8 febbraio. Titolare della ditta **Edgar Burren**, in Minusio, è Edgar-Otto Burren, di Federico, da Köniz (Bern), con domicilio in Minusio. Fabbricazione e vendita prodotti chimici e farmaceutici.

Vaud — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

1938. 7 février. La société coopérative **Société de la Machine à battre le grain d'Eclagnens**, dont le siège est à Eclagnens (F. o. s. du c. du 13 décembre 1935, n° 292, page 3059), fait inscrire que dans son assemblée générale du 19 septembre 1937, elle a nommé Robert Mermoud, de Pollex-le-Grand, domicilié à Eclagnens, en qualité de président, en remplacement de François Bezençon, démissionnaire, qui est radié, et dont la signature est éteinte. Vincent Bezençon, feu Benjamin, d'Eclagnens, y domicilié, est nommé en qualité de secrétaire, en remplacement d'Ulysse Pahud, décédé, qui est radié et dont la signature est éteinte. Le président et le secrétaire ont conjointement la signature sociale.

Bureau de Lausanne

Recouvrement de créances, contentieux, etc. — 7 février. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 19 janvier 1938, les actionnaires de la société anonyme **Sogonor S. A.** dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 janvier 1937), recouvrement de créances, courtage, contentieux, etc., ont pris acte de la démission des administrateurs Gustave Delaporte et Sigismund Dutoit, dont les signatures sont radiées. Francis Dethiollaz reste seul administrateur avec la signature individuelle.

7 février. **Cercle Economique**, société coopérative dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 septembre 1936). Robert Machtzum, originaire de Lausanne, à Lausanne, a été désigné comme second membre du comité-directeur, en remplacement d'Ernest Hanenstein, décédé, dont la signature est radiée. Robert Machtzum signera dorénavant collectivement avec le président Paul Wagner déjà inscrit.

Bureau d'Yverdon

Carrelages, mosaïques, etc. — 5 février. Le chef de la maison **A. Montorfano**, à Yverdon, est Albert Montorfano, originaire de Crana (Tessin), domicilié à Yverdon. Carrelages, mosaïques, grès et faïences, Rue du Canal 3.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice

1938. 1^{er} février. La société anonyme **Savarma, Société anonyme, Vermicellerie et Matserie**, ci-devant **Maison J. Spagnoli**, à Martigny-Ville (F. o. s. du c. du 23 janvier 1934, n° 18, page 201), fait inscrire que Salomon Schmidli et Louis Couchepin ont donné leur démission et ne font plus partie du conseil d'administration. Leurs signatures sont éteintes.

7 février. **Grand Hôtel de la Dent du Midi S. A.**, société anonyme à Champéry (F. o. s. du c. du 13 février 1930, n° 36, page 325). La société fait inscrire qu'en assemblée générale du 5 janvier 1938, elle a réduit son capital social de 220,000 fr. à 132,000 fr., en réduisant la valeur de chaque action de 500 fr. à 300 fr. Le capital social est donc actuellement de 132,000 francs, divisé en 440 actions de 300 fr. chacune, nominatives, et entièrement libérées.

Installations électriques. — 8 février. Le chef de la maison **Hermann Terretaz**, à Orsières, est **Hermann Terretaz**, de Vollèges, à Orsières. Installations électriques.

Neuenburg — Nenchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Confections. — 1938. 4 février. **P K Z Burger-Kehl & Co Aktien-gesellschaft (P K Z Burger-Kehl et Co Société Anonyme) (P K Z Burger-Kehl et Co Società Anonima)**, société anonyme ayant son siège principal à Zurich et plusieurs succursales en Suisse, dont une à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 26 juillet 1935, n° 172). La signature du directeur **Richard Berger** est éteinte. Le conseil d'administration a nommé en qualité de directeur **Walter Burger**, de et à Zurich, lequel engage la société avec sa signature apposée collectivement avec l'une ou l'autre des personnes déjà inscrites.

Bureau de Neuchâtel

Ensachage de produits en morceaux ou en poudre, etc. — 5 février. Suivant procès-verbal authentique du 20 janvier 1938, et statuts de la même date, il a été fondé une société anonyme sous la raison sociale **GRAVITAS S. A.**, ayant son siège à Neuchâtel. La société a pour but la manutention, l'ensachage de tous produits en morceaux ou en poudre, l'achat, la vente, l'utilisation des machines et sacs pour l'ensachage selon tous systèmes, ainsi que toutes opérations se rattachant à ce but principal. Le capital social s'élève à 50,000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 500 fr. chacune. Ces actions sont libérées chacune de 50%. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée à l'égard des tiers par un conseil d'administration d'un à trois membres. Il a été désigné un seul administrateur en la personne de **Hermann Haefliger**, de Neuchâtel, y domicilié, lequel engage la société par sa signature individuelle. Bureaux: **Maison Haefliger & Kaeser S. A.**, Terreaux 2.

Produits chimiques, etc. — 7 février. **Société Anonyme A. Cornu et Cie**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 25 janvier 1925, n° 19, page 137, et 17 janvier 1938, n° 13, page 122). Au cours de son assemblée générale des actionnaires du 4 février 1938, la société a décidé d'adapter ses statuts aux exigences de la loi nouvelle. Elle a modifié sa raison sociale et son objet, converti ses actions nominatives en actions au porteur, supprimé les parts de fondateurs qu'elle avait remises à **Arthur Cornu**, **Elisa Cornu**, **Georges-Henri Gacond** et **Willy-Arthur Gacond**. La raison de la société, qui aura pour objet la fabrication, la vente et la représentation de produits chimiques, d'entretien et de nettoyage et d'articles de broserie, sera désormais **SACO S. A.** Le capital social de 150,000 fr. est composé de 150 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications de la société seront insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs qui sont: **Willy-Arthur Gacond** et **Robert-André Gacond**, déjà inscrits; le premier est président et le second secrétaire du conseil d'administration. **Georges-Henri Gacond** a cessé de faire partie du conseil d'administration. Il a été nommé fondé de procuration avec signature individuelle. Bureaux de la société: **Parcs du Milieu 15**.

Genf — Genève — Ginevra

Complément. La publication parue dans la F. o. s. du c. du 1^{er} février 1938, page 243, au nom de l'**Union des Travailleurs du Canton de Genève (Caisse de secours maladie)**, à Genève, est complétée en ce sens que l'adresse actuelle de la société est: **Rue du Stand 57 (Café-brasserie de la Poste)**.

1938. 4 février. Il a été constitué sous la dénomination de **Office Genevois de Cautionnement mutuel pour Commerçants et Artisans**, une société coopérative conformément au Titre 29 du C. O. Son siège est à Genève. Elle a pour but de venir en aide principalement, par voie de cautionnement aux commerçants et artisans, associés, établis dans le canton de Genève depuis 2 ans au moins. La société peut leur procurer les garanties nécessaires pour leurs travaux et se charger d'encaisser leurs créances. La société ne poursuit aucun but lucratif. Chaque associé est tenu de souscrire au moins une part sociale de 50 fr. chacune, nominative. Toutefois, aucun associé ne pourra posséder plus de cent parts. Les associés sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux engagements sociaux, ces derniers n'étant garantis que par les biens de la société. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille d'Avis officielle du canton de Genève, sous réserve de celles qui doivent être obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications aux associés seront faites par circulaires. La société est engagée valablement par la signature collective de deux administrateurs. L'administration est actuellement composée de 5 membres qui sont: **André Lienhard**, président, de et à Carouge; **Ernest Sudan**, secrétaire, de Broc (Fribourg) et Genève; **Henri Schiffmann**, de et à Genève; **Georges-François-Lucien Henry**, de Genève, à Villette (Thônex), et **Eugène Nussbaum**, de et à Genève. Bureau de la société: **Rue d'Italie 8-10**.

Café. — 5 février. La raison **Pierre Gaillard**, exploitation du « Café du Musée », à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} février 1936, page 263), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

5 février. **Compagnie Minière S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} mars 1937, page 479). **Marcel Champin**,

de nationalité française, domicilié à Paris, a été nommé administrateur en lieu et place d'**Henri Puérari**, décédé, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. L'administrateur **Jacques Salmauowitz** (inscrit) a été nommé secrétaire du conseil. La société sera dorénavant engagée par la signature individuelle de **Philippe de Tristan**; **Henri Yulzari** de Bassan, **Georges Fay**, **Albert Bellanger** et **Jacques Salmauowitz** et par la signature collective de **Pierre Tristan** et de l'un des deux autres administrateurs, à savoir **Pierre Mirabaud** et **Marcel Champin**. Adresse de la société: **Au domicile commercial de Jacques Salmauowitz**, Place des Alpes 1.

Boulangerie-pâtisserie-crémérie. — 5 février. Inscription d'office snivant décision de l'Autorité cantonale de surveillance du 21 janvier 1938.

Le chef de la maison **Pierre Tacheron**, à Genève, est **Pierre Tacheron**; d'**Ursins (Vaud)**, à Genève. Boulangerie-pâtisserie-crémérie. Rue **Edouard-Rod 16**.

Fleurs artificielles. — 5 février. Le chef de la maison **Louise Scaravaglio**, à Genève, est **Louise Scaravaglio**, née **Wiedmann**, séparée de corps et de biens de **Joseph-Louis Scaravaglio**, de nationalité italienne, domiciliée à Genève. Fabrication de fleurs artificielles. Rue du Rhône 54.

5 février. **Société de l'Immeuble rue Neuve du Molard N° 8**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 septembre 1936, page 2136). Le conseil d'administration est actuellement composé de **Léon Daudin**, président, de Carouge, à Genève; **Gabriel Trembley**, secrétaire, de Grand-Saconnex, à Genève et **Charles Lugrin** (inscrit jusqu'ici comme président), lesquels signent collectivement à deux. **Jean Lugrin**, membre et secrétaire du conseil d'administration, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

Soieries et nouveautés. — 5 février. La raison **A. Brullmann**, commerce de soieries et nouveautés, à Genève (F. o. s. du c. du 2 mai 1918, page 714), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

5 février. La société anonyme dite **Petrola S. A.**, ayant son siège jusqu'ici à Genève (F. o. s. du c. du 19 mai 1936, page 1220), a, suivant inscription faite au Bureau du Registre du Commerce de Bâle, le 21 janvier 1938, publiée dans la F. o. s. du c. du 28 janvier 1938, page 219, transféré son siège social à Bâle. La raison est radiée d'office du Registre du Commerce de Genève.

Agent d'affaires, etc. — 7 février. **Jean-Pierre Poujoulat**, agent d'affaires autorisé, régie immobilière, assurances et comptabilités, à Genève (F. o. s. du c. du 28 décembre 1937, page 2468). Le titulaire **Jean-Pierre Poujoulat**, de et à Genève, et son épouse **Marcelle-Jeanne**, née **van de Gumster**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 25 janvier 1938, le régime de la séparation de biens.

Confiserie, etc. — 7 février. Le chef de la maison **J. Pittet**, à Genève, est **Jacques-Louis Pittet**, de Cronay (Vaud), domicilié à Genève. Commerce et représentation de confiserie et d'articles divers. Rue de Hesse 6.

Garage automobiles et atelier de réparations. — 7 février. La maison **Thusy**, exploitation d'un garage d'automobiles et atelier de réparations, à Genève (F. o. s. du c. du 26 octobre 1935, page 2648), a transféré ses locaux: Rue du Centre 10.

Constructions de toute nature, etc. — 7 février. **Société anonyme Conrad Zschokke (Aktiengesellschaft Conrad Zschokke)**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 janvier 1938, page 14). L'administrateur **Léon Daguet** (inscrit) a été nommé président du conseil d'administration. Il engagera dorénavant la société par sa signature individuelle. Les administrateurs **Charles de Haller**, président et **Frédéric Dominici**, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

7 février. **Société Immobilière Rue Chandieu 42 bis**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 février 1937, page 395). **Germaine Charbonney**, née **Dalex**, de Lucens (Vaud); à Genève, a été nommée unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de **Kurt Arnold**, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

7 février. **Investor, Société de Finance et de Participations**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 avril 1933, page 906). Le conseil d'administration est composé de **Gustave Hentsch**, nommé président, **Edouard Vaucher**, nommé vice-président et **Dr. Alfons Zuppinger**, nommé secrétaire (tous inscrits). Le conseil d'administration a conféré procuration collective à **Charles Perret**, de La Sagne (Neuchâtel), au **Petit-Lancy (Lancy)** et a décidé qu'à l'avenir la société serait valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs ou d'un administrateur et du fondé de pouvoir. En conséquence, les pouvoirs des administrateurs sont modifiés dans le sens ci-dessus.

Automobiles. — 7 février. La société en nom collectif « **Gillabert et Cie** », commerce et représentation d'automobiles, à Genève (F. o. s. du c. du 11 juillet 1934, page 1929), est déclarée dissoute depuis le 1^{er} juin 1935. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Gillabert et Cie en liquidation**, par l'associé **Jean Novel** qui engagera dorénavant la société en liquidation par sa seule signature. Adresse de la société en liquidation: Rue du Rhône 19 (bureau de **Jean Novel**).

7 février. Dans son assemblée générale extraordinaire du 2 février 1938, la **Société Immobilière Rue Henri Mussard N**, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 13 novembre 1934, page 3129), a désigné comme unique administrateur, avec signature sociale, **Rodolphe Burgy**, de et à Genève, en remplacement de **Louis Coppiet**, démissionnaire, qui est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Adresse actuelle de la société: **Etude de M^e Henri Bois**, notaire, Bd. Helvétique 30.

Café et commerce de combustibles. — 7 février. La raison **Aimé Perret**, exploitation d'un café et commerce de combustibles, à la **Pallanterie (Collonge-Bellerive)** (F. o. s. du c. du 11 décembre 1929, page 2441), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Aimé-Gustave Perret fils et **Melle Elisa-Marie Perret**, tous deux do Genève, domiciliés à la **Pallanterie (Collonge-Bellerive)**, ont constitué à la **Pallanterie (Collonge-Bellerive)**, sous la raison sociale **A. et E. Perret**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} décembre 1937 et qui a repris, dès cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison « **Aimé Perret** » ci-dessus radiée. Exploitation d'un café et commerce de combustibles.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances.

Möbel-Steuer Aktiengesellschaft, Basel

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger, gemäss Art. 733 O.R.

Dritte Veröffentlichung.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma Möbel-Steuer Aktiengesellschaft, mit Sitz in Basel, hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Februar 1938 nach Einholung eines Revisionsberichtes beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 200,000 auf Fr. 50,000 herabzusetzen, durch Herabsetzung jeder Aktie von Fr. 1000 auf Fr. 250. Den Gläubigern dieser Firma wird hiermit bekannt gegeben, dass sie spätestens innert zwei Monaten (nach der dritten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt gerechnet) unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. Die Mitteilungen sind an den beauftragten unterzeichneten Notar zu richten. (A. A. 401)

Dr. Max Hagmann, Advokat und Notar,
Eisengasse 8, Basel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank

(Mitg.) Der Bankrat der Schweizerischen Nationalbank genehmigte in seiner Sitzung vom 9. Februar 1938 Geschäftsbericht und Jahresrechnung für 1937 zur Weiterleitung an den Bundesrat und an die Generalversammlung. Ferner nahm er Kenntnis von der Rechnung der Pensionskasse der Beamten und Angestellten der Bank. 34. 10. 2. 38.

Banque nationale suisse

(Com.) Dans sa séance du 9 février 1938, le Conseil de banque de la Banque nationale suisse a approuvé le rapport de gestion et les comptes annuels de 1937 qui seront soumis au Conseil fédéral, puis à l'Assemblée générale des actionnaires. Il a pris connaissance des comptes de la Caisse de pensions des fonctionnaires et employés de la Banque. 34. 10. 2. 38.

Deutschland — Ausführverbote

Durch eine Verordnung des Reichswirtschaftsministeriums vom 3. Februar, veröffentlicht in Deutschen Reichsanzeiger Nr. 30 vom 5. Februar 1938, wird in der Liste der Waren, deren Ausfuhr ohne Bewilligung verboten ist, gestrichen:

Naphthalin n° 246^a des deutschen statistischen Warenverzeichnisses.

Diese Verordnung tritt am 12. Februar 1938 in Kraft. 34. 10. 2. 38.

Ecuador — Zollzahlung

Ein ecuadorianisches Dekret vom 10. November 1937 bestimmt, dass entgegen dem Dekret vom 31. Juli gl. Js. (s. Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 192 vom 19. August 1937) die Zölle, die in amerik. Dollar berechnet werden, nach Wahl des Importeurs in tatsächlichen amerik. Dollar oder in Sucres zu dem für den Tag der Bezahlung festgesetzten Kurs der Zentralbank von Ecuador entrichtet werden können. Nach der gegenwärtigen Praxis wird das Zollbetrags zum festen Kurse von S/. 12.— per \$ 1.— in amerik. Dollar umgerechnet. Anfangs Januar 1938 wurde dann dieser Betrag in Dollars bei der Bezahlung der Zölle in einheimischer Währung zum Kurse von ca. S/. 13.75 per \$ 1.— wieder in Sucres umgerechnet. 34. 10. 2. 38.

France — Modification du tarif douanier

Le Journal Officiel du 1^{er} février a publié le texte de deux décrets des 30 (I) et 11 janvier 1938 (II) modifiant comme il suit la tarification douanière de certains produits horticoles à l'importation en France:

N° du tarif douanier français	Désignation des marchandises	Unité de perception	TARIFS général minimum francs français
	Plantes vivantes, oignons et bulbes à fleurs, fleurs et feuillages naturels coupés, plants, arbres et arbustes de pépinières ¹⁾ :		
170 A	Plantes vivantes de serre chaude et de serre froide:		
	1° Portant des fleurs ou des boutons	100 K. B.	1,600.— 800.—
	2° Autres, présentées:		
	En pots, bacs ou cuvettes	100 K. B.	150.— 75.—
	Autrement	100 K. B.	200.— 100.—
170 B	Plantes à massif dites plantes molles servant à la décoration des jardins et nécessitant un abri en hiver:		
	1° Portant des fleurs ou des boutons	100 K. B.	1,600.— 800.—
	2° Autres:		
	A racines nues	100 K. B.	600.— 300.—
	En mottes, pots, bacs ou cuvettes	100 K. B.	300.— 150.—
170 F	Plantes vivantes de pépinières, arbres et arbustes fruitiers, forestiers et d'ornement, jeunes plants, boutures, greffons des mêmes végétaux, plantes vivaces de pleine terre:		
	1° Portant des fleurs ou des boutons	100 K. B.	600.— 300.—
	2° Autres:		
	a) Hortensias:		
	A racines nues	100 K. B.	500.— 250.—
	En mottes, pots, bacs ou cuvettes	100 K. B.	250.— 125.—
	b) Rosiers	100 K. B.	600.— 300.—
	c) Lauriers	100 K. B.	60.— 30.—
	d) Non dénommés:		
	A racines nues	100 K. B.	300.— 150.—
	En mottes, pots, bacs ou cuvettes	100 K. B.	160.— 80.—

N° du tarif douanier français	Désignation des marchandises	Unité de perception	TARIFS général minimum francs français
	II.		
	Plantes vivantes, oignons et bulbes à fleurs, fleurs et feuillages naturels coupés, plants, arbres et arbustes de pépinières:		
170 C	Oignons à fleurs, plantes bulbeuses, jacinthes, tulipes, plantes à rhizomes, muguet et plantes de catégories similaires ¹⁾ :		
	1° Portant des fleurs ou des boutons	100 K. B.	1,600.— 800.—
	2° Autres	100 K. B.	180.— 90.—
170 D	Fleurs naturelles coupées, forcées ou non forcées, de toute espèce, quel que soit le mode d'emballage, en bouquets ou autrement:		
	Orchidées	Kilogramme	400.— 200.—
	Roses	100 K. N.	1,600.— 800.—
	Autres	100 K. N.	1,200.— 600.—
170 G	Feuillages frais coupés	100 K. N.	1,000.— 500.—

¹⁾ Sont considérés comme emballages non taxables séparément les pots, bacs ou cuvettes servant au transport des plantes vivantes, oignons, bulbes, plants, arbres et arbustes.

Note générale. Les notes et renvois du tarif antérieur demeurent applicables en tout ce qui n'est pas contraire aux dispositions du présent décret.

En outre, le premier des deux décrets en question abroge les taxes auxquelles sont assujettis les importateurs bénéficiaires d'autorisations d'importation des produits repris sous les numéros 170 A, 170 B et 170 F du tarif douanier français; quant au second, il supprime les taxes de l'espèce en ce qui concerne les produits classés sous les rubriques n°s 170 C et 170 D du susdit tarif.

Enfin, les nouveaux décrets précisent qu'il y a lieu, toutefois, d'admettre aux conditions du tarif antérieur et de soumettre au paiement des taxes de licence précédemment en vigueur, les marchandises que l'on justifiera, selon les modalités prévues à l'article 11 des lois de douane édictées, avoir été expédiées directement pour la France avant la date d'insertion des présents décrets au Journal officiel et qui seront déclarées pour la consommation sans avoir été placées en entrepôt ou constituées en dépôt. 34. 10. 2. 38.

France — Modification du tarif douanier

Le Journal Officiel du 30 a publié un décret du 13 janvier 1938 modifiant comme il suit la tarification douanière applicable à certains produits étrangers importés en France (les anciens droits du tarif minimum sont indiqués entre parenthèses):

Numéros du tarif douanier français	Désignation des marchandises	Unités de perception	TARIF général minimum francs français	Numéros des sous-positions
94 bis	Pain d'épices:			
	Ordinaire, avec ou sans amandes, y compris le pain d'épices comportant 25 p. 100 au maximum de produits confits ou sucrés	100 K. N.	1200.— 300.—	1 (210.—)
184 bis	Chaux:			
	Ordinaire	100 K. B.	3.60 0.90	1 (Exempte)
0134	Magnésium:			
	Métal brut, laminé, étiré, filé ou battu et ouvrages en magnésium non dénommés ailleurs, alliages de magnésium et d'autres métaux communs (y compris l'aluminium, le cadmium et le calcium) contenant plus de 50 p. 100 de magnésium et leurs ouvrages non dénommés ailleurs	100 K. N.	2520.— 630.—	(nouvelle nomenclature)
546	Epingles:			
	Autres que de sûreté:			
	En fer étamé	100 K. N.	1400.— 350.—	4 (270.—)
	En laiton	100 K. N.	1800.— 450.—	5 (375.—)
	En acier, avec ou sans tête	100 K. N.	3000.— 750.—	6 (670.—)
549	Coutellerie:			
	Lames de rasoirs, de ciseaux, de couteaux, etc.:			
	Brutes ou simplement débarassées de leurs bavures, trempées ou non	K. N.	64.— 16.—	25 (10,40)
	Autres	K. N.	128.— 32.—	26 (nouvelle nomenclature)
557 bis	Ouvrages en fonte moulée, non visés ci-dessus:			
	Poterie culinaire (marmites, faitouts, cocottes, casseroles, plat-trier, etc.):			
	En fonte brute	100 K. B.	250.— 62.50	1
	En fonte polie, étamée, vernissée, rendue inoxydable, ou émaillée en une seule couleur	100 K. B.	600.— 150.—	2
	En fonte émaillée en plusieurs couleurs, y compris les articles comportant des parties telles que bordures, anses, queues, boutons, etc., émaillées en une couleur différente de celle du fond, ainsi que les articles émaillés-granités, mouchetés, marbrés, dégradés, etc.	100 K. N.	800.— 200.—	3
	Lingotières pesant par unité plus de 1000 kilogrammes	100 K. B.	120.— 30.—	4
	Autres articles	100 K. B.	156.— 39.—	5

Nombres du tarif douanier français	Désignation des marchandises	Unités de percep- tion	TARIF général français	mini- mum français	Nombres des sous- positions
Ex. 572	Ouvrages en cuivre pur ou allié de zinc ou d'étain: Chaudronnerie, y compris les broches en cuivre (autres qu'à tricot) et les tubes en cuivre pur ou allié de tous autres métaux pour tous emplois:				
	Disques	100 K. B.	500.—	125.—	3
	Plaques embouties ou autrement ouvrées pour foyers de locomotives, fonds de poêles, de chaudières, etc.; plaques à bords relevés par le martelage pour foyers de machines; barres profilées, cannelées ou moulurées, non autrement ouvrées pour couvrir joints et autres usages	100 K. N.	640.—	160.—	4
	Autres articles non dénommés	100 K. N.	800.—	200.—	5
576	Ouvrages en plomb: Tubes pour l'emballage des couleurs et autres produits, en plomb (1):				
	En métal nu	100 K. N.	900.—	225.—	7
	Les mêmes peints, vernis, émaillés, imprimés ou décorés	100 K. N.	1200.—	300.—	8
	Tabletterie d'ivoire, de nacre, d'écaïlle, d'ambre et d'ambroïde mélangées ou non de matières moins taxées:				
638 ter	Peignes, démoléirs, barrettes, épingles à cheveux, ébauchés ou terminés, même munis d'une monture en métal:				
	En ivoire, nacre, ambre ou ambroïde	Valeur	80 p. 100	30 p. 100	1 (18 %)
	En écaïlle jaspée, blonde ou mi-blonde	Valeur	80 p. 100	30 p. 100	2 (18 %)
639 bis	Tabletterie d'ivoire, montures de broches, boîtes à poudre, pièces sculptées, chantournées, ajourées, gravées, creusées, tournées, polies ou non, perles, grains percés et tous autres objets, sculptures bronze et ivoire, sculptures Chine et Japon, objets non dénommés ailleurs	Valeur	80 p. 100	30 p. 100	(18 %)
640 quater	Autres objets: Objets en nacre, écaïlle, ambre ou ambroïde, non prévus ailleurs	Valeur	80 p. 100	30 p. 100	3 (91.- par K.N.)
643	Eventails et écrans à main, montés ou non montés: En bois, roseau ou bambou et papier	K. N.	120.—	30.—	1 (27.—)
	En écaïlle	Valeur	80 p. 100	30 p. 100	2 (18 %)
	En ivoire, nacre, ambre ou ambroïde	Valeur	80 p. 100	30 p. 100	3 (18 %)
	En métal précieux ou avec parties en métal précieux	Valeur	Régime de la bijouterie en métal précieux.		
	Autres	K. N.	180.—	45.—	5 (42.—)
645 bis	Fermetures à glissières, ou rubans coulisses, y compris leurs pièces détachées, brutes ou travaillées, importées isolément: En aluminium, en magnésium ou en alliages assimilés à ces métaux, même dorés, argentés ou bien recouverts ou plaqués d'autres métaux, précieux ou non	Valeur	80 p. 100	20 p. 100	1
	En tous métaux communs non visés ci-dessus, même dorés, argentés ou bien recouverts ou plaqués d'autres métaux précieux ou non	Valeur	80 p. 100	20 p. 100	2
	En toutes matières autres que les métaux	Valeur	80 p. 100	20 p. 100	3
646 A	Articles de bijouterie et leurs pièces détachées travaillées a): Jeux et jouets ne contenant aucun mouvement mécanique, à vapeur, à électricité ou d'horlogerie: Poupées et bébés de toutes espèces, sauf ceux en caoutchouc, en celluloid, tout en bois ou bourrés, habillés ou non: Ayant les yeux fixes, non munis de voix ou cris quelconques, avec tête mobile ou non: N'ayant aucune partie articulée	K. N.	40.—	10.—	1
	Articulés seulement aux épaules ou bien seulement aux épaules et aux cuisses	K. N.	72.—	18.—	2
	Autres	K. N.	100.—	25.—	3

Nombres du tarif douanier français	Désignation des marchandises	Unités de percep- tion	TARIF général français	mini- mum français	Nombres des sous- positions
	Masques:				
	En papier, carton-pâte ou moulés	K. N.	37.60	9.40	4) (sans
	En tissus cirés ou non	K. N.	50.—	12.50	5) changement)
	Jonets en métal commun, qu'ils soient ou non peints, décorés ou imprimés en une ou deux couleurs	K. N.	50.—	12.50	6 (10.40)
	Les mêmes en aluminium ou en cuivre ou avec musique ou argentés, dorés, nickelés, chromés en totalité ou en partie, ou décorés ou imprimés de plus de deux couleurs	K. N.	62.40	15.60	7
	Harmonicas, jouets	K. N.	62.40	15.60	8
	Voix «papa», «maman», cris d'animaux et autres bruits divers	K. N.	62.40	15.60	9) (sans
	Animaux, poupées, personnages et sujets divers, bourrés, recouverts de peau ou d'étoffes de toutes sortes, habillés ou non ou bien avec tête et (ou) extrémités (mains ou pattes) en celluloid ou autres matières plastiques	K. N.	120.—	30.—	10 (26.—)
	Jeux et jouets, y compris les poupées et bébés, en celluloid, caséine durcie, bakélite et autres matières plastiques	K. N.	280.—	70.—	11 (63.—)
	Ballons animaux, pompes et sujets divers en caoutchouc moulé, décorés ou non	K. N.	60.—	15.—	12 (12.50)
	Les mêmes, habillés ou avec garnitures	K. N.	72.—	18.—	13 (15.60)
	Ballons, bibis et autres sujets en feuille dilatable avec ou sans garnitures	K. N.	188.—	47.—	14 (sans
	Avions jouets, susceptibles de voler par leurs propres moyens et planeurs, pesant à la pièce: Moins de 15 grammes	La pièce	8.—	2.—	15
	De 15 grammes inclus à 50 grammes inclus	La pièce	16.—	4.—	16
	Plus de 50 grammes	La pièce	32.—	8.—	17
	Jeux et jouets non repris ci-dessus	K. N.	72.—	18.—	18 (12.50)
646 bis A	Jeux et jouets, y compris les engins sportifs, contenant ou pouvant recevoir des mouvements d'horlogerie ou électriques (ou) avec résistance ou appareillage électrique: En métal ou autres matières et leurs pièces détachées ou complémentaires travaillées. Appareils - jouets de projection fixe et animés. Phonographes-jouets	K. N.	100.—	25.—	1 (nouvelle

(1) Les tubes et capsules ni peints, ni vernis, ni émaillés, ni imprimés, ni autrement décorés, portant des marques ou motifs obtenus par estampage, suivent le régime des tubes et capsules en métal nu.

Nota. Les notes et renvois du tarif antérieur sont maintenus en tant qu'ils ne sont pas contraires aux dispositions du présent décret.

a) Les objets qui, par leur nature ou en raison des matières qui les composent, seraient ailleurs passibles de droits supérieurs à ceux des présents articles, devront être soumis à ces droits. Les pièces détachées autres qu'à l'état non travaillé qui ne sont pas spécialement dénommées suivent le régime des articles auxquels elles sont destinées.

D'après l'article 2 du susdit décret, il y a lieu, toutefois, d'admettre aux conditions du tarif antérieur les marchandises que l'on justifiera, selon les modalités prévues à l'article 11 du code des douanes, avoir été expédiées directement pour la France avant la date d'insertion du présent décret au Journal officiel et qui seront déclarées pour la consommation sans avoir été placées en entrepôt ou constituées en dépôt. 34. 10. 2. 38.

France — Suspension de contingentements

Le Journal Officiel du 6 février a publié un avis aux importateurs d'après lequel les mesures de contingentement à l'importation en France sont suspendues jusqu'à nouvel ordre en ce qui concerne les produits ci-dessous désignés:

Ex 366 bis Fils de phormium tenax, d'abaca et d'autres végétaux non dénommés, retors: écus.
457 Autres tissus de poils purs ou mélangés, etc. 34. 10. 2. 38.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 10. Februar an — Cours de réduction dès le 10 février

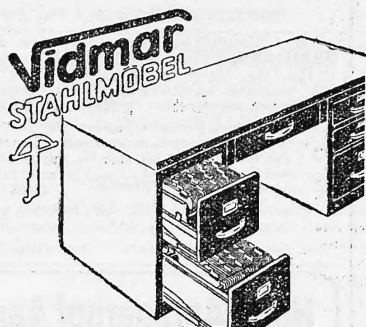
Belgien Fr. 73.40; Danemark Fr. 96.75; Deutschland Fr. 174.45; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 174.40; Frankreich Fr. 14.21; Italien Fr. 22.95; Japan Fr. 127.25; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.35; Marokko Fr. 14.21; Niederlande Fr. 241.40; Oesterreich Fr. 81.80; Schweden Fr. 111.65; Tschechoslowakei Fr. 15.24; Tunesien Fr. 14.21; Ungarn Fr. 83.73; Grossbritannien und Irland Fr. 21.70.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

1938

Noch bessere Organisation im Geschäftsbetrieb!

Verlangen Sie unsere fachmännische Beratung:



Vidmar-Stahlmöbel sorgen für bessere Organisation durch Ordnung und Uebersicht in Ihren Akten.

Verlangen Sie Prospekt Nr. 38, er wird Ihnen nützliche Anregungen bringen.

seit 75 Jahren

A. & R. Wiedemar - Bern
Neuengasse 24 Telefon 21.711



Dun AUSKUNFT
INC. WISSENSCHAFTLICHE
hat Welttruf
Gegr. 1841 300 Pitalen
Zürich, Bahnhofstr. 51 - Tel. 70.830
A.G. ZÜRICH - BASEL - BERN - GENÈVE



Die Marke
der führenden

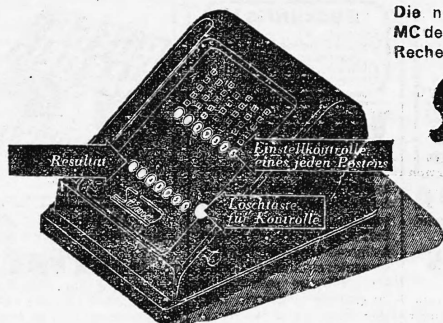
**Portable
Addier-
Maschine**

Probestellung durch

RENE FAIGLE
Immenweg 20 - Tel. 68.661
Zürich

Vertreter an allen
grösseren Plätzen

Hand- und Motorantrieb
mit und ohne Subtraktion
3 verschiedene Wagenbreiten
Kapazitäten von 6-13 Stellen
68 Modelle



Die neueste Ausführung
MC der Schweizer Klein-
Rechenmaschine

Stima

für Addition,
Subtraktion
und
Multiplikation
überrascht
durch
**Vollendung
und
Billigkeit**

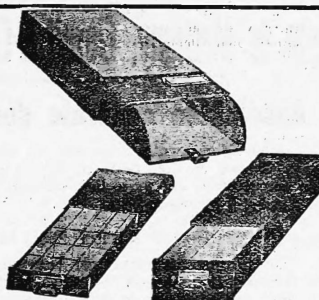
Verlangen Sie bitte heute noch Prospekt beim Fabrikanten

Albert Steinmann, La Chaux-de-Fonds
Telephon 22.459 Léopold Robert 109

owo
Einrichtungen

schaffen Ordnung in Büro,
Archiv, Laden und Lager.
Raumsparende Konstruktion.
Solid, rasch und bequem.

Otto Wolfenberger & Co., Zürich 8



Schweizerische Hypothekenbank, Solothurn - Zürich

Einladung zur Generalversammlung

Die tit. Aktionäre der Schweizerischen Hypothekenbank werden hiermit zur ordentlichen Generalversammlung auf **Samstag, den 5. März 1938**, vormittags 11¼ Uhr, in das Hotel zur «Krone», in Solothurn, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das Jahr 1937.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
 - a) Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung;
 - b) Entlastung der Organe der Verwaltung;
 - c) Verwendung des Reingewinnes vom Jahre 1937.
4. Wahl von 2 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
5. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und deren Stellvertreter für die Geschäftsjahre 1938 und 1939.

Zur Erlangung des Stimmrechtes haben die Aktionäre ihre Aktien spätestens drei Tage vor der Generalversammlung zu hinterlegen:

An unserer Kasse in Solothurn oder Zürich,
bei der tit. Basler Handelsbank in Basel,
bei den HH. Eugen von Büren & Cie., Bankgeschäft, Bern,
bei dem Schweizerischen Bankverein in Neuenburg,
bei dem Schweizerischen Bankverein in Lausanne,
bei den HH. Weck, Aebly & Cie., Bankgeschäft, Freiburg.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, samt dem Bericht der Revisoren werden 8 Tage vor der ordentlichen Generalversammlung zur Einsicht beim Hauptsitze Solothurn aufgelegt sein. (72-1 Sn) 359 I

Solothurn, den 25. Januar 1938.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Dr. Max Gressly.

Chocoladefabriken LINDT & SPRÜNGLI Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf **Donnerstag, den 24. Februar 1938**, vormittags 10 Uhr, im Sitzungszimmer des Restaurants im Hauptbahnhof in Zürich, I. Etage.

Verhandlungsgegenstände:

1. Geschäftsbericht über das Jahr 1937.
2. Vorlage der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1937, Bericht der Kontrollstelle, Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Verwendung des Reingewinnes.
4. Statutenänderungen:
Abänderung des § 21 Al. 2, § 28 Schlussalinie, § 30 Al. e, § 32.
5. Wahlen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom **14. Februar** an den Herren Aktionären im Bureau der Gesellschaft in der Fabrik in Kilchberg bei Zürich zur Einsicht auf.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben sich spätestens 3 Tage vor derselben auf dem Bureau der Gesellschaft in der Fabrik in Kilchberg bei Zürich über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen eine bezügliche Bescheinigung ausgestellt wird. (5610 Z) 351 I

Kilchberg b. Zch., den 3. Februar 1938.

Der Verwaltungsrat.

Fortschrittliche Geschäftsleute

warten nicht auf Interessenten, sie suchen sie auf!
Eine Anzeige im Schweizerischen Handelsamtsblatt
leistet Ihnen hierzu gute Dienste!



1 Los Fr. 10. — eine 10-Los-Serie,
mit sicherem Treffer, Fr. 100. —
auf Postcheck III 10026.

Adresse: Seva-Lotteris, Bern.

SEVA 6

allein bietet Ihnen diese 3 besonderen Vorteile:

1. Jeder, der vor dem 5. März eine 10-Los-Serie kauft, erhält ein elftes Los gratis.
2. Ein Zugabe-Treffer von Fr. 50.000.— ist speziell für die Serien-Käufer reserviert.
3. 55% = höchster Treffersatz — weniger Lose — raschere Chancen!

Zuberbühler & Cie. A. G. in Liq. Zurzach

Die HH. Inhaber von Prioritätsaktien, Serie B, werden hiermit in Kenntnis gesetzt, dass die Schlusszahlung ab 22. Februar 1938 erfolgt.

Das Betreffnis pro Aktie Serie B ist, nachdem bereits im Laufe des Jahres 1937 eine Teilzahlung von Fr. 10. — erfolgte,

Fr. 3.45

Die HH. Aktionäre werden daher höflich gebeten, ihre Titel, geordnet nach Nummern und mit entsprechendem Verzeichnis, zwecks Auszahlung der restlichen Quote und nachheriger Annullierung, bzw. Vernichtung, einzusenden bis spätestens Ende März 1938 an den unterzeichneten Liquidator, Postfach 21, Zurzach.

Die Auszahlung ab 22. Februar erfolgt sofort nach Einreichung der Aktien per Postcheck oder Bankecheck. (5510 Z) 311 i

Zurzach, den 1. Februar 1938.

Zuberbühler & Cie. A. G. in Liq.,
der Liquidator: C. Gubler.

Banque de Martigny, Closuit & Cie., S. A. Martigny-Ville

Assemblée générale des souscripteurs

Les souscripteurs d'actions de la société en formation Banque de Martigny, Closuit & Cie. S. A., à Martigny-Ville, sont convoqués à l'assemblée constitutive qui aura lieu samedi 26 février 1938, à 14 h. ½, à l'Hôtel Kluser, à Martigny-Ville:

ORDRE DU JOUR:

1. Constitution du bureau de l'assemblée.
2. Constatation concernant la souscription et la libération intégrale du capital-actions de fr. 600.000.
3. Rapport des fondateurs et décisions sur le bilan sommaire de reprise, sur les apports en nature et les parts de fondateurs.
4. Adoption des statuts de la société.
5. Nomination des organes statutaires.
6. Modalités et dates de la levée de la prorogation d'échéances.
7. Divers.

Les souscripteurs peuvent prendre connaissance du projet de statuts, du rapport des fondateurs et du bilan d'entrée de la société, dès le 15 février 1938, aux guichets de la banque soussignée. (1452 S) 365 i

Martigny, 9 février 1938.

Closuit & Cie., Banque de Martigny.

Export NEW-YORK ♦

Schnelldienst über LE HAVRE
per Cie Gie Transatlantique

— Direkte Dampfer ohne Umlad —

Bankfähige Konnossemente können sofort abgegeben werden

Täglicher Anschlussdienst ab Basel, Zürich, St. Gallen, Genf, Chiasso mit beschleunigten Sammelwagen

A. G. DANZAS & CIE

— Generalagenten für die Schweiz —

BASEL, ZÜRICH, ST. GALLEN, BUCHS, GENF, CHIASSO,
SCHAFFHAUSEN, ROMANSHORN, BRIG, VALLORBE

26-1

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne

Sitzungen und Konferenzen

im

Hotel Schweizerhof, Bern

Der Treffpunkt der Geschäftswelt

6-2

Bequeme Räume und Säle

Erbenauftrag

(Z. G. B. 555)

Am 6. März 1937 ist in St. Gallen gestorben: **Johann Böhmann**, Privatier, von Ruswil, Kt. Luzern, geboren 14. Mai 1853, Witwer der Katharina Schweizer, Sohn des Josef Böhmann und der Franziska geb. Riedweg, wohnhaft gewesen Lindenstrasse 72, **St. Gallen Ost**.

Wer auf dessen Verlassenschaft erbrechtliche Ansprüche erheben will, wird hiermit aufgefordert, diese Ansprüche in der Jahresfrist, d. h. bis zum 20. August 1938, beim Bezirksamt St. Gallen geltend zu machen, unter Beibringung der nötigen Ausweise. (3506 G) 2257

Meldet sich niemand, so wird die Erbschaft gemäss der letztwilligen Verfügung des Erblassers ausgerichtet.

St. Gallen, 12. August 1937. Bezirksamt St. Gallen.

Hotel Aarauerhof Aarau

modern und preiswert. Zentral gelegen für
Konferenzen, Bankette, Festlichkeiten. Grosse und kleinere Säle. Garage.
Feldschlösschen-Ausschank. 476

Tel. 71.

E. Balmer.

Geisich uf Bärn, geisich ids Casino!

Auskünfte!

Dann zu Fr. 1.— in der ganzen Schweiz im Abonn. Prospekte kostenlos. Gläubigerschutzverband Bürgerhaus Bern.

Voyageur

actif, capable et expérimenté, ayant forte clientèle en Suisse française, désire entrer en relation avec maison de la Suisse allemande, cherchant à s'introduire ou à intensifier ses ventes en Suisse française. De préférence pour visiter les magasins d'épicerie, denrées coloniales, quincaillerie fine. Offres sous K 3350 à Publicitas Yverdon. 363



In zu gründendes pezial-bureau fände stellenloser

Jurist

Gelegenheit zur Mitarbeit. Ausführliche Offerten unter Chiffre O. F. 1324 B. befördern Orell Füssli-Annoncen, Bern. 10533

Bezirksgericht Bremgarten

Oeffentliches Inventar

ausgekündet mit der Aufforderung an die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Burgschaftsgläubiger, ihre Forderungen und Schulden binnen der Eingabefrist anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. Z. G. B.).

Rechnungsruf

Jossi Otto, geb. 1890, von Hasleberg (Bern), gew. Hotelier in **Wohlen**, unterm 18. Januar 1938 verstorben.

Eingaben an die Gemeindekanzlei Wohlen, Frist bis 12. März 1938. Bremgarten, den 5. Februar 1938.

Der Vize-Gerichtspräsident:

F. Hagenbuch.

Der Gerichtsschreiber:

sig. Dr. A. Brunner.

362

Compagnie du Chemin de fer du Lausanne-Signal

Avis

aux Porteurs d'obligations de l'emprunt 1899, 1^{er} rang, et de l'emprunt 1922, 2^{me} rang, et aux Actionnaires

Conformément aux décisions prises lors de l'assemblée des obligataires du 15 juin 1937 et homologuées par le Tribunal fédéral le 14 juillet 1937, les obligations de ces 2 emprunts peuvent être échangées à partir de ce jour auprès de la

BANQUE CANTONALE VAUDOISE à LAUSANNE,

contre des actions privilégiées de fr. 50. — nominal, à raison de 5 actions priv. par obligation de fr. 500. — et 1 action priv. de fr. 50. — par obligation de fr. 100. —.

La valeur nominale des actions ordinaires ayant été réduite de fr. 250. — à fr. 10. —, celles-ci doivent également être présentées pour l'estampillage. (14-2 L) 364 i

Lausanne, le 7 février 1938.

Cie du Chemin de fer du Lausanne-Signal.